

Übersicht über Zustellungshüllen

Nr. 0304 (162X229)

Absender:
Amtsgericht Musterstadt
Musterstraße 1
12345 Musterstadt

Hinweis: Umschlag bitte aufbewahren, siehe Rückseite!

Zugestellt am
(Datum, ggf. Uhrzeit, Unterschrift)

Aktenzeichen

Förmliche Zustellung

Weitersenden innerhalb des

- Bezirks des Amtsgerichts
- Bezirks des Landgerichts
- Inlands

Bei der Zustellung zu beachtende Vermerke

- Ersatzzustellung ausgeschlossen
- Keine Ersatzzustellung an:

- Nicht durch Niederlegung zustellen
- Mit Angabe der Uhrzeit zustellen

Postleitzahl u. Ort

Nr.0205 (114X224)

Absender:
Amtsgericht Musterstadt
Musterstraße 1
12345 Musterstadt

Hinweis: Umschlag bitte aufbewahren, siehe Rückseite!

Zugestellt am
(Datum, ggf. Uhrzeit, Unterschrift)

Aktenzeichen

Förmliche Zustellung

Weitersenden innerhalb des

- Bezirks des Amtsgerichts
- Bezirks des Landgerichts
- Inlands

Bei der Zustellung zu beachtende Vermerke

- Ersatzzustellung ausgeschlossen
- Keine Ersatzzustellung an:

- Nicht durch Niederlegung zustellen
- Mit Angabe der Uhrzeit zustellen

Nr. 0204 (111X224)

Absender:
Amtsgericht Musterstadt
Musterstraße 1
12345 Musterstadt

Hinweis: Umschlag bitte aufbewahren, siehe Rückseite!

Zugestellt am
(Datum, ggf. Uhrzeit, Unterschrift)

Aktenzeichen

Förmliche Zustellung

Weitersenden innerhalb des

- Bezirks des Amtsgerichts
- Bezirks des Landgerichts
- Inlands

Bei der Zustellung zu beachtende Vermerke

- Ersatzzustellung ausgeschlossen
- Keine Ersatzzustellung an:

- Nicht durch Niederlegung zustellen
- Mit Angabe der Uhrzeit zustellen

Postleitzahl u. Ort

Nr. 0305 (162X229)

Absender:
Amtsgericht Musterstadt
Musterstraße 1
12345 Musterstadt

Hinweis: Umschlag bitte aufbewahren, siehe Rückseite!

Zugestellt am
(Datum, ggf. Uhrzeit, Unterschrift)

Aktenzeichen

Förmliche Zustellung

Weitersenden innerhalb des

- Bezirks des Amtsgerichts
- Bezirks des Landgerichts
- Inlands

Bei der Zustellung zu beachtende Vermerke

- Ersatzzustellung ausgeschlossen
- Keine Ersatzzustellung an:

- Nicht durch Niederlegung zustellen
- Mit Angabe der Uhrzeit zustellen

Nr. 2214 (120X235)

Amtsgericht Musterstadt
Musterstraße 1
12345 Musterstadt

..... Postzustellungsauftrag(aufträge)

Deutsche Post AG
Zustellstützpunkt

Nr. 3314 (172X240)

Amtsgericht Musterstadt
Musterstraße 1
12345 Musterstadt

..... Postzustellungsauftrag(aufträge)

Deutsche Post AG
Zustellstützpunkt

Nr. 3315 (172X240)

Amtsgericht Musterstadt
Musterstraße 1
12345 Musterstadt

..... Postzustellungsauftrag(aufträge)

Deutsche Post AG
Zustellstützpunkt

Absendereindruck (im Sortimentblatt rot dargestellt) optional!
Achtung: Bei den Umschlägen wird der Absendereindruck schwarz!

Übersicht über die Versandtaschen

Nr. 0404 (C4, 229X324)

Absender:
Amtsgericht Musterstadt
Musterstraße 1
12345 Musterstadt

Wichtiger Hinweis:
Mit dieser Sendung werden Ihnen in gesetzlich vorgeschriebener Form die im Umschlag enthaltenen Schriftstücke förmlich zugestellt. Die förmliche Zustellung eines Schriftstücks dient dem Nachweis, dass dem Absender in gesetzlich vorgeschriebener Form Gelegenheit gegeben worden ist, von dem Schriftstück Kenntnis zu nehmen, und wenn das geschildert ist, von dem Tag der Zustellung an, die Zustelle auf dem Umschlag genau vorzutragen. Bitte beachten Sie den Hinweis zusammen mit dem dem enthaltenen Schriftstück auf. Er dient als Beleg, wenn Sie angeht müssen, welche Schriftstücke Ihnen nicht zugestellt werden sind.

Wenn der Zustellungsadressat oder eine zum Empfang des Schriftstücks berechnigte Person in der angegebenen Wohnung oder in dem angegebenen Geschäftsräumen nicht angetroffen, kann das Schriftstück in einem zu der Wohnung oder dem Geschäftsräumen gehörenden Briefkasten eingeworfen werden. Mit der Eintragung gilt das Schriftstück als zugestellt.

Hinweis: Umschlag bitte aufbewahren, siehe unten!

Zugestellt am
Tage/Monat/Jahr

Alternzeichen

Förmliche Zustellung

Wohngemeinde innerhalb des

Bezirks des Amtsgerichts
 Bezirks des Landgerichts
 Handels

Bei der Zustellung zu beachtende Merkmale

Ersatzzustellung ausgesprochen
 Keine Ersatzzustellung an

Nicht durch Niederlegung zustellen
 Mit Angabe der Uhrzeit zustellen

Produkt-Nr. 0404

Nr. 0405 (C4, 229X324)

Absender:
Amtsgericht Musterstadt
Musterstraße 1
12345 Musterstadt

Hinweis: Umschlag bitte aufbewahren, siehe unten!

Zugestellt am
Tage/Monat/Jahr

Förmliche Zustellung

Wohngemeinde innerhalb des

Bezirks des Amtsgerichts
 Bezirks des Landgerichts
 Handels

Bei der Zustellung zu beachtende Merkmale

Ersatzzustellung ausgesprochen
 Keine Ersatzzustellung an

Nicht durch Niederlegung zustellen
 Mit Angabe der Uhrzeit zustellen

Wichtiger Hinweis:
Mit dieser Sendung werden Ihnen in gesetzlich vorgeschriebener Form die im Umschlag enthaltenen Schriftstücke förmlich zugestellt. Die förmliche Zustellung eines Schriftstücks dient dem Nachweis, dass dem Absender in gesetzlich vorgeschriebener Form Gelegenheit gegeben worden ist, von dem Schriftstück Kenntnis zu nehmen, und wenn das geschildert ist, von dem Tag der Zustellung an, die Zustelle auf dem Umschlag (siehe Vorderseite). Bitte beachten Sie den Hinweis zusammen mit dem dem enthaltenen Schriftstück auf. Er dient als Beleg, wenn Sie angeht müssen, welche Schriftstücke Ihnen nicht zugestellt werden sind.

Wenn der Zustellungsadressat oder eine zum Empfang des Schriftstücks berechnigte Person in der angegebenen Wohnung oder in dem angegebenen Geschäftsräumen nicht angetroffen, kann das Schriftstück in einem zu der Wohnung oder dem Geschäftsräumen gehörenden Briefkasten eingeworfen werden. Mit der Eintragung gilt das Schriftstück als zugestellt.

Nr. 4416 (B4, 250X353)

Absender:
Amtsgericht Musterstadt
Musterstraße 1
12345 Musterstadt

Postzustellungsauftrag

Deutsche Post AG
Zustellstützpunkt

(Produkt-Nr.) (Bezeichnung)

Absendereindruck (im Sortimentblatt rot dargestellt) optional!
Achtung: Bei den Umschlägen wird der Absendereindruck schwarz!

Übersicht über die erhältlichen Zustellungsurkunden

Art.-Nr. 0104 Standard Zustellungsurkunde (Format: A4)

Vorderseite

Zustellungsurkunde

1.1 Aktenzeichen 1.2 Ggf. weitere Kennz.

1.3 **Adressat**

Wohnsitz innerhalb des:
 1.5 Bezirks des Amtsgerichts
 1.6 Bezirks des Landgerichts
 1.7 Inlandes

Bei der Zustellung zu beachtende Vermerke:
 1.8 Ersatzzustellung ausgeschlossen
 1.9 Keine Ersatzzustellung an:

1.10 Nicht durch Niederlegung zustellen
 1.11 Mit Angabe der Uhrzeit zustellen

1.4 **Bei erfolglosem Zustellversuch: Vermerk über den Grund der Nichtzustellung**

1.4.1 Adressat unter der angegebenen Anschrift nicht zu ermitteln
 1.4.2 Adressat verzogen nach:

1.4.3 Weitersendung nicht möglich Weitersendung nicht verlangt
 1.4.4 Empfänger unbekannt verzogen
 1.4.5 Anderer Grund:

1.4.6 **Datum**
 T T M M J J

1.4.7 **Unterschrift**

1.4.8 **Postunternehmen/ Behörde:**

Zustellungsurkunde/Zustellungsauftrag zurück an Absender

**Amtsgericht Musterstadt
 Musterstraße 1
 12345 Musterstadt**

Rückseite

Das mit unleserlicher Anschrift und Aktenzeichen versehene Schriftstück (verschossener Umschlag) habe ich in meiner Eigenschaft als

2 Postbediensteter Justizbediensteter Gerichtsvollzieher Behördenbediensteter

3 **übergeben, und zwar (4.1 bis 8.3)**

4.1 unter der Zustellanschrift (siehe 1.3)

4.2 an folgendem Ort:

(soweit von 1.3 abweichend) Postleitzahl, Ort

5.1 dem Adressaten (1.3) persönlich.
 5.2 einem Vertretungsberechtigten (gesetzlichen Vertreter/Leiter): 5.4
 5.3 dem durch schriftliche Vollmacht ausgewiesenen rechtsgeschäftlichen Vertreter: 5.4
 5.4 Herr/Frau (Name, Vorname)

6.1 weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungsberechtigten in der Wohnung nicht erreicht habe, dort
 6.2 einem erwachsenen Familienangehörigen: 6.4
 6.3 einer in der Familie beschäftigten Person: 6.4 6.4 Herr, Frau (Name, Vorname)

7.1 weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungsberechtigten in dem Geschäftsraum nicht erreicht habe, einem dort Beschäftigten:
 7.2 Herr/Frau (Name, Vorname)

8.1 weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungsberechtigten in der Gemeinschaftseinrichtung nicht erreicht habe, dort
 8.2 dem Leiter der Einrichtung: 8.3
 8.3 einem zum Empfang ermächtigten Vertreter: 8.3 8.3 Herr, Frau (Name, Vorname)

9 **zu übergeben versucht (10.1 bis 12.3)**

10.1 weil die Übergabe des Schriftstücks in der Wohnung/in dem Geschäftsraum nicht möglich war, habe ich das Schriftstück in den
 - zur Wohnung
 - zum Geschäftsraum
 gehörenden Briefkasten oder in eine ähnliche Vorrichtung eingelegt.

11.1 **Weil auch die Einlegung in einen Briefkasten oder in eine ähnliche Vorrichtung (10.1, 10.2) die Ersatzzustellung in der Gemein-
 schaftseinrichtung (8.1 bis 8.3) nicht möglich war, wird das Schriftstück bei der hierfür bestimmten Stelle niedergelegt, und zwar in**
 11.1.1 Niederlegungsstelle
 11.1.2 Straße, Hausnummer
 11.1.3 Postleitzahl, Ort

11.2 Die schriftliche Mitteilung über die Niederlegung habe ich
 - in der bei gewöhnlichen Briefen üblichen Weise abgegeben, nämlich (Art der Abgabe):

11.3 an der Tür zur Wohnung/zum Geschäftsraum/zur Gemeinschaftseinrichtung angeheftet.
 Weil die Annahme der Zustellung durch: Name, Vorname: Beziehung zum Adressaten:

12 **verweigert wurde, habe ich das Schriftstück**
 12.1 in der Wohnung/dem zur Wohnung gehörenden Briefkasten oder in einer ähnlichen Vorrichtung zurückgelassen.
 12.2 in dem Geschäftsraum/dem zum Geschäftsraum gehörenden Briefkasten oder in einer ähnlichen Vorrichtung zurückgelassen.
 12.3 an den Absender zurückgeschickt, da keine Wohnung oder kein Geschäftsraum vorhanden ist.

13 **Den Tag der Zustellung - ggf. mit Uhrzeit - habe ich auf dem Umschlag des Schriftstücks vermerkt.**
 13.1 Datum 13.2 ggf. Uhrzeit 13.3 Unterschrift des Zustellers

13.4 Postunternehmen/Behörde

13.5 Name, Vorname des Zustellers (in Druckbuchstaben)

Art.-Nr. 0109 Sonderzustellungsurkunde Finanzdirektion (Format: A4)

Vorderseite

Zustellungsurkunde

1.1 Aktenzeichen 1.2 Ggf. weitere Kennz.

1.3 **Adressat**

Wohnsitz innerhalb des:
 1.5 Bezirks des Amtsgerichts
 1.6 Bezirks des Landgerichts
 1.7 Inlandes

Bei der Zustellung zu beachtende Vermerke:
 1.8 Ersatzzustellung ausgeschlossen
 1.9 Keine Ersatzzustellung an:

1.10 Nicht durch Niederlegung zustellen
 1.11 Mit Angabe der Uhrzeit zustellen

1.4 **Bei erfolglosem Zustellversuch: Vermerk über den Grund der Nichtzustellung**

1.4.1 Adressat unter der angegebenen Anschrift nicht zu ermitteln
 1.4.2 Adressat verzogen nach:

1.4.3 Weitersendung nicht möglich Weitersendung nicht verlangt
 1.4.4 Empfänger unbekannt verzogen
 1.4.5 Anderer Grund:

1.4.6 **Datum**
 T T M M J J

1.4.7 **Unterschrift**

1.4.8 **Postunternehmen/ Behörde:**

Zustellungsurkunde/Zustellungsauftrag zurück an Absender

**Amtsgericht Musterstadt
 Musterstraße 1
 12345 Musterstadt**

Rückseite

Das mit unleserlicher Anschrift und Aktenzeichen versehene Schriftstück (verschossener Umschlag) habe ich in meiner Eigenschaft als

2 Postbediensteter Justizbediensteter Gerichtsvollzieher Behördenbediensteter

3 **übergeben, und zwar (4.1 bis 8.3)**

4.1 unter der Zustellanschrift (siehe 1.3)

4.2 an folgendem Ort:

(soweit von 1.3 abweichend) Postleitzahl, Ort

5.1 dem Adressaten (1.3) persönlich.
 5.2 einem Vertretungsberechtigten (gesetzlichen Vertreter/Leiter): 5.4
 5.3 dem durch schriftliche Vollmacht ausgewiesenen rechtsgeschäftlichen Vertreter: 5.4
 5.4 Herr/Frau (Name, Vorname)

6.1 weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungsberechtigten in der Wohnung nicht erreicht habe, dort
 6.2 einem erwachsenen Familienangehörigen: 6.4
 6.3 einer in der Familie beschäftigten Person: 6.4 6.4 Herr, Frau (Name, Vorname)

7.1 weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungsberechtigten in dem Geschäftsraum nicht erreicht habe, einem dort Beschäftigten:
 7.2 Herr/Frau (Name, Vorname)

8.1 weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungsberechtigten in der Gemeinschaftseinrichtung nicht erreicht habe, dort
 8.2 dem Leiter der Einrichtung: 8.3
 8.3 einem zum Empfang ermächtigten Vertreter: 8.3 8.3 Herr, Frau (Name, Vorname)

9 **zu übergeben versucht (10.1 bis 12.3)**

10.1 weil die Übergabe des Schriftstücks in der Wohnung/in dem Geschäftsraum nicht möglich war, habe ich das Schriftstück in den
 - zur Wohnung
 - zum Geschäftsraum
 gehörenden Briefkasten oder in eine ähnliche Vorrichtung eingelegt.

11.1 **Weil auch die Einlegung in einen Briefkasten oder in eine ähnliche Vorrichtung (10.1, 10.2) die Ersatzzustellung in der Gemein-
 schaftseinrichtung (8.1 bis 8.3) nicht möglich war, wird das Schriftstück bei der hierfür bestimmten Stelle niedergelegt, und zwar in**
 11.1.1 Niederlegungsstelle
 11.1.2 Straße, Hausnummer
 11.1.3 Postleitzahl, Ort

11.2 Die schriftliche Mitteilung über die Niederlegung habe ich
 - in der bei gewöhnlichen Briefen üblichen Weise abgegeben, nämlich (Art der Abgabe):

11.3 an der Tür zur Wohnung/zum Geschäftsraum/zur Gemeinschaftseinrichtung angeheftet.
 Weil die Annahme der Zustellung durch: Name, Vorname: Beziehung zum Adressaten:

12 **verweigert wurde, habe ich das Schriftstück**
 12.1 in der Wohnung/dem zur Wohnung gehörenden Briefkasten oder in einer ähnlichen Vorrichtung zurückgelassen.
 12.2 in dem Geschäftsraum/dem zum Geschäftsraum gehörenden Briefkasten oder in einer ähnlichen Vorrichtung zurückgelassen.
 12.3 an den Absender zurückgeschickt, da keine Wohnung oder kein Geschäftsraum vorhanden ist.

13 **Den Tag der Zustellung - ggf. mit Uhrzeit - habe ich auf dem Umschlag des Schriftstücks vermerkt.**
 13.1 Datum 13.2 ggf. Uhrzeit 13.3 Unterschrift des Zustellers

13.4 Postunternehmen/Behörde

13.5 Name, Vorname des Zustellers (in Druckbuchstaben)

Absendereindruck (in der Übersicht rot dargestellt) optional!
Achtung, im Original ist der Eindruck schwarz!

Gerne fertigen wir für Sie auch individuelle Zustellungsurkunden. Kontaktieren Sie uns!

VAW der Justizvollzugsanstalt Heilbronn - Druckerei
Tel. 07131-798-330 M@il: druckerei-hn@vaw.bwl.de

